

	Name	VEG	Sch. VEG	Eigentümer - Ort	Geburt	Vater	VEL	Sch. VEL	VEIM	Sch. VEIM	VEC	Sch. VEC	VEP	Sch. VEP	VEI	Sch. VEI	VEF	Sch. VEF
67	6108	236	43	VAN ROMPU Alain et - Landenne	10/12/05	LADINO PARK TALENT-IMP	90	49	11	35	6	39	64	37	81	36	65	37
68	MINDY	235	52	DES SIQUESSES - Sart-lez	4/08/02	FABER ET	145	54	16	54	3	63	48	59	67	57	23	42
69	046 BELLA	235	43	GHESSQUIERE - Comines	1/09/06	KIAN	207	48	14	44	2	53	-3	48	13	47	15	30
70	PALI	235	44	BOFFENRATH Léo et - Eynatten	9/02/07	KIAN	238	48	10	45	0	56	-20	50	-10	49	7	30
71	RBH VITELOTTE RED ET	235	42	BOUTRY - Ostiches	26/07/07	AL, PAR, STADEL ELAYO	99	47	26	43	4	56	55	50	85	48	51	27
72	PERVENCHERIVELOTTES	234	50	PAULY - Treignes	5/12/95	HAU	159	58	6	41	4	47	3	43	13	42	62	42
73	HELENE	234	46	WINTGENS - Kettenis	17/10/02	SCHREURS JAN	253	52	17	43	5	55	-28	48	-6	47	-13	33
74	FLASCHE	234	48	LAUSBERG - Eynatten	24/08/04	STADEL	109	52	8	46	3	56	44	50	55	49	70	40
75	RARE	234	47	BOFFENRATH - Eynatten	10/08/06	LADINO PARK TALENT-IMP	88	49	27	47	6	57	85	51	118	50	28	38
76	JOSIE	232	42	KREINS - Crombach	22/10/04	KIAN	184	48	1	42	-4	52	-12	47	-15	46	63	28
77	1863	232	42	SCHROEDER - Heppenba	26/11/07	KIAN	220	46	0	45	2	56	-21	50	-19	49	31	28
78	7873 BECATOMBE	230	49	RENARD Charles et - Waimes	4/09/02	STADEL	132	51	13	49	2	59	42	54	57	53	41	39
79	LANTANA	229	41	BRANDT-HENRAR - Clermont	7/09/05	TAECKS ET	175	51	-3	29	1	31	21	31	19	30	35	31
80	3204	227	43	BEKE - Hensies	29/09/04	STADEL	107	52	8	30	2	32	35	31	45	31	75	36
81	8304	226	43	DHUR - Thommen	21/10/04	KIAN	161	47	6	46	0	56	-7	50	-1	49	66	31
82	4047 PAMPA	226	43	RENARD Charles et - Waimes	4/07/06	LUDOX	164	47	21	44	1	55	17	50	39	48	23	30
83	OREGON 12	225	44	MERTES - Lommersw	26/11/07	LICHTBLICK ET	124	47	33	47	3	56	24	51	60	50	41	33
84	6210	224	43	SCHOMMERS - Amel	23/05/07	LICHTBLICK ET	160	46	17	43	1	53	13	48	31	47	33	32
85	7638	224	42	SCHROEDER - Heppenba	8/08/07	LAUREL	99	47	11	46	1	55	36	50	48	49	77	27
86	FRAISE	224	42	WINTGENS - Pepinste	12/01/08	KIAN	269	46	5	45	0	56	-30	50	-25	49	-20	28
87	NADINE	223	47	NANDRIN - Dolembre	5/08/03	MATCH 2	202	53	-22	43	1	55	42	49	21	47	0	33
88	4729	222	50	JOST - Malmédy	10/09/00	STADEL	129	55	5	48	1	58	29	53	35	52	58	41
89	RITA	221	42	HILGERS - Rocherat	3/01/06	TAECKS ET	140	48	5	40	3	51	45	46	53	44	28	26
90	KIM	220	43	TOUSSAINT - Soiron	5/11/06	LAUREL	171	48	2	44	-1	53	-15	48	-14	47	63	29
91	MABOTTE	219	42	WINTGENS - Pepinste	30/01/07	MAGISTO ET	183	46	8	42	2	55	35	49	45	47	-9	30
92	BOTABOY	218	41	GILLIQUET Guy & DUMONT - Soiron	2/04/08	A L H BLIZZARD ET	66	44	33	43	4	55	68	49	105	47	47	27
93	1373ST, QUENTIN	217	51	ECOLE - Ciney	29/08/04	STADEL	143	56	-12	49	3	60	-3	54	-12	53	86	42
94	ZALLETTE	216	47	GILLIQUET Guy & DUMONT - Soiron	30/03/06	SUNNYLODGE GLACIER-RED	97	49	21	50	6	59	43	54	70	53	49	36
95	HEVA	216	40	JANSSENS Philippe et - Corroy-l	17/10/07	FALUNDO ET	86	45	35	40	4	53	47	47	86	45	44	28
96	82	214	46	LENNERTZ-PUTTERS - Moresnet	25/07/03	FABER ET	103	53	10	35	2	38	22	37	34	36	77	40
97	HELICE	214	44	TETELAIN - Beclers	19/06/04	STADEL	92	52	10	31	1	33	30	32	41	32	81	38
98	PLUMETTE	214	40	WIERTZ - Sippenae	13/06/06	CEDRIC RED	128	48	3	32	7	33	31	33	41	33	45	29
99	EDELSTEIN	212	49	DHUR - Reuland	15/04/04	STADEL	87	52	5	47	2	57	14	53	21	51	104	39
100	FINETTE	212	43	HORCHEM-LEMAIRE - Waimes	15/01/05	SOETTEN BOTTER AMOR	104	48	13	41	5	56	10	49	28	47	80	29

Kuhindexe

Analyse des Top 100 Holstein und Red Holstein

Die Dezemberliste wird von Sonneur à Roumbade de Lancaumont (V. Goldwyn) angeführt, und ihr Eigentümer, Philippe Pieper, betont, dass diese Kuh aus der "R"-Familie bislang eine seiner besten Holsteinkühe ist, denn in zweiter Laktation produzierte sie in 305 Tagen 13.513 kg Milch, d.h. 1002 kg Milchinhaltsstoffe.

L. S.

Die regelmäßigsten Bullen

Mit seinen 27 Töchtern ist Goldwyn im Top 100 Holstein sehr stark vertreten, eine logische Folge des starken Einsatzes dieses sehr günstig indexierten Bullen. In baldiger Zukunft wird Shottle diesen gleichen Weg einschlagen. Selbst nach mehr als zehn Dienstjahren im Besamungszentrum ist Jocko Besne mit neun Töchtern auch heute noch gut vertreten und immer noch aktuell. Ramos (9 Töchter) tritt an die dritte Stelle der am meisten präsenten Bullen, der sich durch seine funktionellen Indexe (Zellen, Langlebigkeit, Fruchtbarkeit) hervorhebt.

Bei den Red Holstein ist die Liste nicht so verschieden und im Übrigen viel beständiger.

Dominiert wird die Liste logischerweise von Stadel (33 Töchter), denn dieser Bulle wurde während mehrerer Jahre von den wallonischen Züchtern stark eingesetzt. Stark vertreten ist auch Kian (10 Töchter), der ebenfalls eine weite Verbreitung gefunden hat. Heute sind diese hervorragenden Bullen im Besamungszentrum über ihre Söhne und sogar über ihre Enkel sehr stark vertreten.

Die regelmäßigsten Züchter

Mit acht Kühen ist die Zucht Meunier-Moreau GPL am besten vertreten (Siehe den diesen betreffenden Artikel), direkt gefolgt von Didier Gustin (7 Kühe), mit seinen selbst aufgebauten Stammbäumen, die ohne irgendwelche Zukäufe zustande kamen. Bei ihm findet man Töchter von Jelt, Orcival und von Lonard. Nicht zu vergessen die sechs Kühe aus der Zucht von Stark-Lambotte, bei der man stets auf die bestmögliche Genetik gesetzt hat. Ilondie (V. Jocko Besne), die an 8. Stelle der bestens indixierten Kühe steht, ist bereits sehr lange, dank ihrer außergewöhnlichen Milchproduktion, im Top 100 zu finden.

Danach folgt die Zucht von Miessen (5 Kühe) mit vielen Ramos-Nachkommen. Ramos verfügt über sehr viele funktionellen Eigenschaften. Es verwundert nicht, dass auch die Zucht von Müllender-Nyssen (vier Kühe) im Top 100 zu finden ist, denn in diesem Betrieb genießt die Milchproduktion die allerhöchste Priorität. Toky (V. Shottle), die an 9. Stelle indixierte Kuh, stand beim Index des Monats April 2010 sogar an erster Stelle.

Mit jeweils drei Kühen im Top 100 stehen die Zuchtbetriebe von Hubert Devroede, Schifflers und Hubert Steyn. Es kommt wohl selten vor, dass eine Stammkuh wie Claire so viele super Nachkommen in der Herde von Hubert Devroede aufzuweisen hat. Eine davon ist Chanel du Bailli (70. Stelle). Der Übergang der Herde des Betriebs Schifflers vom Anbindestall zur Freihaltung hat zu höherer Milchleistung geführt und dies trotz der vereinfachten Fütterung. Die weitgehend auf den Index gestützte Zucht bezieht sich heutzutage immer mehr auf die Morphologie der Tiere. Nach dem Auftreten von Rinderwahn bei einer Kuh Mitte der 90er Jahre musste Hubert Steyn seine Herde allein aus Zukäufen aus der Wallonie wieder aufbauen, was diesen Züchter besonders ehrt.

Im Top 100 bei den Red Holstein kommt eine ganze Reihe von Züchtern mit mehr als drei Tieren zum Vorschein. Dank des starken Gebrauchs von Stadel ist Hubert Broers mit vier Kühen präsent. Stadel ver-

mag den Körperbau (ein sehr wichtiges Kriterium in dieser Zucht) mit der Produktion zu vereinen.

Auch René Montegnies, dessen Herde nur 40 Kühe umfasst, hat vier Kühe auf der Liste. Aus hervorragenden Kuhfamilien hat er mehrere Zukäufe getätigt. So ist Raisa (V. RedCross), die elfte Stelle besetzend, eine Enkelin der stvbq Milestone Rosel aus der Citation-Familie. Von den Lesern des Magazins "Holstein International" wurde Roxy zur Kuh des Jahrhunderts gekürt.

Die beiden Vertreterinnen der Boutry-Zucht in diesem Top 100 stammen aus Embryonen von Raisa. Emilie Red (42. und vom Bullen Classic) ist die Tochter von Florie Red (66.), eine Talent-Tochter aus dem Embryonenaustausch aus der Boutry-Zucht.

Auch die Wintgens-Zucht wird durch vier Repräsentantinnen im Top 100 vertreten, eine gerechte Belohnung für diesen gründlichen und treffsicheren Züchter bei der Suche nach funktionellen Kühen. Seine genetische Auswahl überlegt er zusammen mit seinem Besamer.

Unter Kontrakt stehende Kühe

Holstein

Die Holsteinliste wird von Roumbade Lancaumont (V. Goldwyn) von Philippe Pieper angeführt. Diese Kuh steht unter Kontrakt mit dem deutschen Besamungszentrum RUW. Das erste männliche Kalb (V. Man Oman) hat die Schwelle der genomischen Tests leider nicht bestanden.

Was die Produkte aus der Meunier-Moreau-Zucht (Comestar Lausabelle Goldwyn des Minières steht auf der zweiten Stelle) anbelangt, so empfehlen wir Ihnen die Lektüre des diesbezüglichen Artikels. Das Besamungszentrum Masterrind hat sein Augenmerk auf Shoremar Elicia Goldwyn gerichtet, eine ihre Laktation beginnende mit 87 Punkten bewertete Erstlingskuh, die allerdings noch nicht im Top 100 aufgenommen worden ist. Chanel du Bailli von Hubert Devroede gebar unter Kontrakt mit der RUW ein männliches Kalb, das allerdings den genomischen Test nicht bestanden hat, jedoch ein weibliches Tier aus einem Embryon dieser nach Deutschland verkauften Kuh nahm an einer Eliteauktion in Hamm teil.

Red Holstein

Aus einem kanadischen Embryon stammend hat Haya du Colombier (7. Stelle) von Pierre Meurs lange Zeit in Pool Position dieser Klassierung gestanden. Sie stand unter Kontrakt mit dem Besamungszentrum RUW gebar allerdings nur weibliche Kälber. Sehr gute genomische Tests einer dieser Töchter erweckten die Aufmerksamkeit des Besamungszentrums Masterrind, die sodann unter Kontrakt genommen wurde.

Elena (12. Stelle) aus der Schifflers-Zucht wurde unter Kontrakt seitens der RUW genommen. Leider hat sie nur weibliche Kälber geboren.

Wie wir unschwer feststellen können gibt es viele Talente in der Wallonie. Wohlüberlegte Anpaarungen und dies in enger Zusammenarbeit mit den Besamungszentren erhöhen die Anzahl der möglichen Bullenmütter.

